

Fachbereich: Bündnis90/Die Grünen

Verfasser: Hoppe, Ute

DSNR: X-2016-0156

Beschlussvorlage

Schließung der Sparkassenfilialen in Schönstadt und Bürgeln

Beratungsfolge:

Gremium	Am	Status
Gemeindevertretung	14.11.2016	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Cölbe fordert den Verwaltungsrat und den Vorstand der Sparkasse Marburg-Biedenkopf auf, die Sparkassenfilialen in den Cölber Ortsteilen Schönstadt und Bürgeln nicht wie angekündigt im 1. Quartal 2017 zu schließen. Die Sparkasse wird aufgefordert, diesen Plan zurückzunehmen bzw. im Sinne einer bürgernahen Lösung zu modifizieren.

Begründung:

Der Jahresbericht 2015 der Sparkasse Marburg-Biedenkopf stellt eine gut wirtschaftliche Lage des Instituts dar und enthält die Aussage, „auch künftig in der Fläche präsent sein“ zu wollen. Anfang 2016 hatten demnach 50% der Privatgirokonten keinen Zugang zum Onlinebanking. Dies betrifft v.a. viele ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger.

In der Satzung der Sparkasse heißt es: „Die Erzielung von Gewinn ist nicht Hauptzweck des Geschäftsbetriebes.“ (§2 Absatz 5) Bei der guten Positionierung der Sparkasse Marburg-Biedenkopf ist die Schließung der Filialen in Schönstadt und Bürgeln nicht hinzunehmen, zumal sie das Bestreben der Gemeinde Cölbe um eine gute Infrastruktur in den Ortsteilen konterkariert. Mit der Schließung der Sparkasse ginge besonders für die ältere Bevölkerung ein wichtiger sozialer Bezugspunkt verloren.

Finanzielle Auswirkungen:

Anlagen:

Hoppe